

# Redemption Kindergarten

## UPDATE

Dank eurer Spenden konnten wir in Namibia Soforthilfe im Zeichen der Corona-Krise leisten.

Wir danken euch, auch im Namen aller, denen wir durch euch helfen konnten, ganz herzlich!!

Unsere 1. Hilfsaktion begann am Ostersonntag, dem 11. April 2020, im Redemption Kindergarten in Otjiwarongo.

Dieser Kindergarten wurde von Mariane Kapepu als erster Kindergarten im informellen Stadtteil Tsaraxa/Aibes gegründet und ist als gemeinnützig anerkannt. Gemeinsam mit drei engagierten Lehrerinnen betreut Mariane derzeit 81 Kinder aus zumeist sehr ärmlichen Verhältnissen.

Da in Otjiwarongo wegen hoher Arbeitslosigkeit nicht nur allgemein viel Armut herrscht, sondern auch über 100 Menschen auf der Mülldeponie leben, darunter viele Kinder, haben wir in Zusammenarbeit mit Mariane auch die ersten Kleinkinder bei ihr im Kindergarten untergebracht. Dadurch sind sie zumindest tagsüber von ihrem schrecklichen Umfeld befreit.

Während des Lockdowns wegen des Corona Virus beaufsichtigt ein alter Mann das Gebäude. Einigen Familien, die in größter Not sind, konnten wir mit Lebensmitteln, Seife und einfachen Desinfektionsmittel helfen. Letzteres ist in Namibia sehr teuer und vielerorts nicht erhältlich. So erklärt Mariane den Menschen, wie sie mittels einfachem und kostengünstigem Haushaltssessig eine effektive Lösung selbst herstellen können.



Großeinkauf mit tatkräftiger Unterstützung von Gemeindemitgliedern.

Unterstützung kommt auch von den im Kirchenkreis aktiven Jugendlichen aus Otjiwarongo.



# Redemption Kindergarden

Bevor die Lieferung verteilt wird, ist Sicherheit durch Mundschutz und Handschuhe oberstes Gebot.



Im Vordergrund steht die vierjährige Mpigana, deren Eltern und Bruder auf der Mülldeponie leben. Da die Kleine gesundheitlich angeschlagen und sehr zart ist, hat Mariane Kapepu sie in ihrem Haus aufgenommen.

Finanzielle Unterstützung kommt durch deutsche Pateneltern.

Die Masken hat Mariane Kapepu selbst genäht. Effektives und kostengünstiges Desinfektionsmittel stellt sie aus Haushaltsessig selbst her.



Für jede Familie haben Mariane und ihre Helfer ein Spendenpaket zusammengestellt.

Grundnahrungsmittel wie Maismehl, Brotmehl, Milch, Zucker, Salz und Öl etc. standen zur Abholung bereit.



Mit dem gebotenen Sicherheitsabstand durfte jede Familie sich ihr Spendenpaket abholen.



Die Menschen sind im Zeichen der Corona-Krise und dem damit verbundenem Ausnahmezustand in noch größerer Not, da sie keine Möglichkeit haben, ihren Lebensunterhalt zu verdienen.

Daher kommt unsere Soforthilfe zu einem sehr kritischen Zeitpunkt.





# Redemption Kindergarden



Menschen, die auf der Mülldeponie leben, Witwen ohne Einkommen, alte Menschen und alleinerziehende Mütter mit ihren Kindern nahmen die Spenden dankend an.



Die Kinder freuten sich in erster Linie über die frischen Äpfel, die sie gleich vor Ort genossen.



Auch der kleine David holte sehr glücklich das Hilfspaket für seine Familie ab. Er lebt mit seinen fünf Geschwistern auf der Mülldeponie.



## Ein ganz besonderer Dank geht an Tate Kanatje

Völlig uneigennützig und unentgeltlich passt Tate Kanatje während des Lockdowns auf den Kindergarten auf.

Er schläft in einer kleinen Hütte auf dem Kindergartengelände.

Thank you!  
Danke!  
Baie dankie!

Diese Initiative wurde von Anja Neuhaus (Wesel, Deutschland) und Konny von Schmettau (Swakopmund, Namibia) ins Leben gerufen.

Dank vieler Spender und aktiver HelferInnen in beiden Ländern können wir schnell und unbürokratisch helfen.

